



Stiftspfarrkirche Neukloster

2700 Wiener Neustadt, Neuklostergasse 1
Tel. 02622/23102-10 Fax: 02622/23102-11

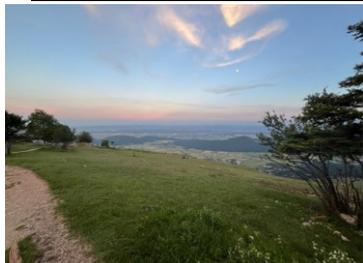
stift@neukloster.at p.michael@neukloster.at
www.neukloster.at DVR Nr 0029874(10894)

Spendenkonto: 2700 Wiener Neustadt, Neuklostergasse 1
Spendenkonto: AT40 2026 7020 1212 3499

Rosenkranz: täglich 17.50 in der Barbarakapelle

Möglichkeit zur **Beichte** Donnerstag im Rahmen der Anbetung

Öffnungszeiten der **Pfarrkanzlei:** Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 9.00 bis 11.30; Abendtermin: Montag 17.00 bis 19.00



Entlassung – Sendung – Mission

„Jesus rief die Zwölf zu sich und sandte sie aus,
jeweils zwei zusammen“
so heißt es heute im Evangelium.

Am Ende eines jeden Messbesuches werden die
Gläubigen vom Diakon oder vom Priester aus der
Kirche „entlassen“. Heute mit den Worten:

„Gehet hin in Frieden!“ – Im Lateinischen hieß es früher: „Ite, missa est!“ –
„Ite“ heißt: „Geht!“ – „Missa“ vom Verb „mittere“ heißt wörtlich:
„schicken, entlassen“.

„Ite missa est“ heißt also wörtlich übersetzt: „Geht, ihr seid entlassen“ oder
besser in meinen Augen: Geht ihr seid geschickt – oder... noch besser:
gesendet.

Missa erinnert uns heute auch sehr an das Wort „Mission“. Papst Benedikt
XVI meint: „Im christlichen Gebrauch hat das Wort eine immer tiefere
Bedeutung gewonnen, indem „missa“ zunehmend als „missio“ verstanden
und so Entlassung zu Aussendung wird. Dieser Gruß drückt in wenigen
Worten die missionarische Natur der Kirche aus.“ (Sacramentum Caritatis)

Es erinnert mich aber auch an Jesus selbst, der auf dem Ölberg zu seinen
Jüngern sagt: „*Geht hinaus in alle Welt, predigt das Evangelium allen Geschöpfen, ja
macht alle Menschen zu meinen Freunde und tauft sie ...*“ (vgl. Mk 16,15)

„Ite, missa est“ – „Gehet hin, ihr seid gesandt“, „Gehet hin und bringt den
Frieden“ – Wir erhalten also am Ende der Messe die Sendung, den Glauben,
den Frieden Gottes, seine Liebe und Geborgenheit hinauszutragen, so wie
damals die Apostel.

Jesus Christus schickt uns also offiziell, mit Auftrag durch die Kirche, bei
jeder Hl. Messe als seine Apostel in die Welt hinaus.

Aus der reinen Entlassung am Ende der Hl. Messe wird eine Sendung, deine
und meine Mission.

P. Michael

LESUNGEN UND GEDANKEN zum Fünfzehnten Sonntag B

Der Sonntagsgottesdienst ist für uns Christen die Möglichkeit, einmal in der Woche voll und ganz zur Ruhe zu kommen, das ganze Leben Gott hinzulegen und neue Kraft für den Alltag zu schöpfen. Am Ende der Hl. Messe bekommen wir aber einen Auftrag: „Geht hin in Frieden“ ist der letzte Ruf an uns – im lateinischen hieß es: „Ite missa est!“ was soviel heißt wie: „Geht, ihr seid gesendet!“ - Die Ruhe, den Frieden, den Segen, das Heilende, das wir in der Begegnung mit Gott gefunden haben, sollen wir hinaustragen in die Welt, in der sich unser Leben abspielt.

Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Épheser (Eph 1,3-14)

Gepriesen sei Gott, der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus. Er hat uns mit allem Segen seines Geistes gesegnet durch unsere Gemeinschaft mit Christus im Himmel. Denn in ihm hat er uns erwählt vor der Grundlegung der Welt,... Er hat uns aus Liebe im Voraus dazu bestimmt, seine Söhne zu werden durch Jesus Christus und zu ihm zu gelangen nach seinem gnädigen Willen,...

Aus dem hl. Evangelium nach Markus (Mk 6,7-13)

In jener Zeit rief Jesus die Zwölf zu sich und sandte sie aus, jeweils zwei zusammen. Er gab ihnen Vollmacht über die unreinen Geister und er gebot ihnen, außer einem Wanderstab nichts auf den Weg mitzunehmen,... Und er sagte zu ihnen: Bleibt in dem Haus, in dem ihr einkehrt, bis ihr den Ort wieder verlasst! Wenn man euch aber in einem Ort nicht aufnimmt... dann geht weiter und schüttelt den Staub von euren Füßen, ihnen zum Zeugnis.

MEDITATION: Komm und geh

Wer den Ruf gehört hat - - - KOMM!

wird eines Tages hören - - - GEH!

Berufung und Sendung
gehören zusammen

Gottes Heil
drängt über die Grenzen
der Schwachheit seiner Boten

auch eine abweisende Welt
wird es nicht aufhalten

wir schütteln ihren Staub - - - von unseren Füßen
und gehen weiter (Charis Doepgen OSB)

In unserer Pfarre werden jede Woche 40 Kilo Mehl, Zucker, Reis, Nudeln, und vieles mehr an Bedürftige ausgegeben.

Wir bitten um Ihre **Unterstützung** für diese **Arbeit der Pfarrcaritas**:

In den **Körben beim Haupteingang** können Sie **Sachspenden** abgeben!
In den **Opferstock** des Heiligen Antonius können Sie **Geldspenden** geben.

„Herzlichen Dank für jede Spende!“
.....

„Der Hl. Josef sorgt“ – Wir sind immer noch dabei, die **Schulden der letzten Renovierung** abzubezahlen. Aus diesem Grund haben wir jetzt den **Opferstock des Hl. Josef** ausgesucht, um darauf hinzuweisen und Sie um ihre **finanzielle Hilfe und Unterstützung** zu bitten. Entweder durch eine kleine Spende oder auch durch einen Dauerauftrag. „Vergelt´s Gott!“

**Caritas
&Du**
Wir helfen.

 **Das Offene Wohnzimmer**
Ein Ort der Solidarität in Wiener Neustadt!

**„Das Offene Wohnzimmer“ ist ein Begegnungsort
in der Pfarre Neukloster**

Im Stärken sozialer Netzwerke und durch gegenseitige Hilfe auf Augenhöhe, wollen wir gesellschaftliche und auch persönliche Krisen gemeinsam meistern.

Jede*r kann den Ort mitgestalten und Talente, Wissen und Ideen einbringen.

Aktivitäten im offenen Wohnzimmer:

- | | | |
|---------------------|-----------------|---|
| Do. 18. Juli | 16.00 bis 18.00 | literarischer Kurzurlaub mit Helmuth
Im kühlen Kreuzgang mit erfrischender Jause |
| | Ab 15.00 | Plaudercafé mit Monika: Deutsch lernen |
| Mi. 24. Juli | 10.00 bis 12.00 | Frühstück mit Monika / Zettelwirtschaft
Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
Orientierung bei sozialen Fragen |
| Mi. 31. Juli | 10.00 bis 12.00 | Frühstück mit Birgit |

Wochenplan von Sonntag, 14. Juli 2024 bis Sonntag, 21. Juli 2024

Samstag 18.30 **Vorabendmesse** für + Eltern Jakob und Anges Lendavich u. Gatten Rudi Pieler

Sonntag, 14. Juli FÜNFZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 **Frühmesse** *Bitte um Beistand*

10.00 **Familienmesse** *für die Pfarrgemeinde*

18.30 **Abendmesse** *um Heilung*

Montag, 15. Juli heiliger Bonaventura Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer

8.00 **Frühmesse** *für die Verstorbenen der Familie*

9.30 Babytreff

18.30 **Abendmesse** *für + Oma Gerlinde*

Dienstag, 16. Juli Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

8.00 **Frühmesse** *f. Fam. Hofstätter in allen Anliegen und um Gottes Segen u. Schutz*

18.30 **Abendmesse** *zur Erinnerung an + Mutter von Margret und Leo*

Mittwoch, 17. Juli

8.00 **Frühmesse** *für die Großmutter zum Geburtstag*

16.30 Caritas - Sprechstunde

18.30 **Abendmesse** *für + Vater Gerhard Keresztesy*

Donnerstag, 18. Juli

8.00 **Frühmesse** *für + Prof. Florian Jakowitsch*

16.00 Offenes Wohnzimmer im Pfarrcafé

18.30 **Abendmesse** *für + Gatten und Vater Gregor Wideschitz*

Anbetung bis 20.00

Freitag, 19. Juli

8.00 **Frühmesse** *f. Fam. Hofstätter in allen Anliegen und um Gottes Segen u. Schutz*

18.30 **Abendmesse** *für den Frieden*

Samstag, 20. Juli hl. Margareta Jungfrau, Märtyrin **hl. Apollinaris** Bischof, Märtyrer

8.00 **Frühmesse** *für lebende und + Mitglieder des Präsidiums*

„Mutter der göttlichen Liebe“ in Mödling

18.30 **Abendmesse** *für Sohn Christian um Heilung*

Sonntag, 21. Juli SECHZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 **Frühmesse** *für + Julius Eisenhuber*

10.00 **Gemeindemesse** *für die Pfarrgemeinde*

12.30 **Taufe** *von Elisa Jason Walda*

18.30 **Abendmesse** *für + Ludwig Brader und alle + an die niemand mehr denkt*